

Das, was einen Mann tief in seiner Seele berührt, ist der Kontakt zum Wesen seines Mannseins. Dies kann er am



uneingeschränktesten erleben im Kreis von Männern, die ihm gleichen und ihn achten. In unserer Entwicklung zum Mann fehlte uns oft der Kontakt zum Vater oder älteren weisen Männern (Mentoren), durch die uns das Wesen des Mannseins begreifbar wurde.

Unsere heutige Gesellschaft hat keine wirksamen Initiations- oder Übergangsriten mehr, die zum Wesentlichen führen und uns

helfen, der eigenen männlichen Kraft zu vertrauen. Männer bleiben oft bis ins hohe Alter am Weiblichen orientiert und spüren mehr oder weniger bewusst einen Mangel an männlicher Identität.

Es stellen sich die Fragen:

- Welche Kernerlebnisse braucht ein Mann, um seine Identität als Mann zu finden?
- Was bedeutet männliche Initiation?
- Wie lebe ich Verbundenheit und Freundschaft zu anderen Männern?
- Was ist meine Persönlichkeit und was mein Wesen?
- Was ist meine Vision / Bestimmung?

Im Männerprojekt gehen wir diesen Fragen auf den Grund und erforschen anhand von 7 Kernthemen (archetypische Aspekte) das Mysterium unseres Mannseins. Der Begriff „Heldenreise“ steht für den Weg des Einzelnen, der aufbricht, um zu sich selbst zu finden. In den Mythen und Religionen aller Kulturen wird die Heldenreise in vielen unterschiedlichen Bildern beschrieben.

**„GOTT BEHÜTE UNS VOR DEM MANN,
DER SEINEN SCHMERZ NICHT FÜHLT
UND DER GLAUBT,
ER SEI NICHT VERLETZLICH.“**

Patrick M. Arnold

Auf der Heldenreise begegnet ein Mann den 7 Wirklichkeiten seiner männlichen Seele. Die 7 Aspekte sind nicht konstruiert oder erfunden, sondern sie stellen sich jedem Mann (und entsprechend jeder Frau) im Laufe des Lebens als Entwicklungsthemen. Wir nennen sie deshalb archetypische Aspekte. In ihrer reifen, entwickelten Form können wir sie auch als Essenzaspekte der Seele bezeichnen.

Verletzbarkeit / Mitgefühl
Unterstützung / Stärke
Unabhängigkeit / Freiheit
Entscheidungskraft / Wille
Liebe / Sexualität
Weisheit / Spiritualität
Fülle / Wert

Heiler
Vater
Wilder Mann
Krieger
Liebhaber
Magier
König

Um das Wesen dieser Aspekte zu durchdringen, braucht ein Mann eine angemessene Umgebung, die entsprechende Arbeit an sich und initiatische Erfahrungen. Er braucht auch Mut, sich den eigenen Grenzen zu stellen und die Wirklichkeit seiner Verletzung (Wunde) zu erforschen. In der Wunde entschlüsselt sich das tiefgründige initiatische Prinzip des „Stirb und Werde“. Die Wunde ist das Tor zum Leben. Dies beinhaltet auch eine spirituelle Einstimmung, die nicht von unserer psychologischen und körperlichen Wirklichkeit getrennt ist.

Die Heldenreise durch die 7 Aspekte der Seele erwirkt in uns Männern die Fähigkeit erfüllt zu leben. Wir können uns auf Gemeinschaft, Beruf und Familie einlassen oder auch allein sein, ohne dabei wichtige Anteile unseres Wesens zu unterdrücken.

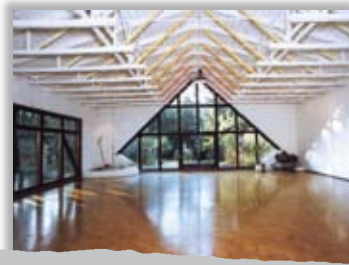
Unsere Arbeit dient dem inneren Wachstum und der Reifung der männlich-menschlichen Seele und ist für Männer aller Altersstufen geeignet. Der initiatische Ansatz verbindet Rituale, Naturbegegnung und Tiefenpsychologie. Das Betreten ritueller Räume mit kollektiven und archaischen Inhalten ist für unsere Entwicklung ebenso bedeutsam wie die Erforschung von Selbstbildern, Ich-Strukturen und Schattenthemen.

Die besondere Weise des Zusammenwirkens von Ritual und therapeutischem Prozess schafft die Grundlage für die einzigartige Qualität des Projektes und entspricht unserem kulturellen Hintergrund. In diesem Sinne nutzen wir auch Elemente wie Schwitzhütte, Feuerlauf, Kampfkunst sowie Körper- und Energiearbeit, Meditation und Stille.

Die Männerprojekte finden in einer natureingebundenen Umgebung statt. Während der Projekttag geht jeder Mann mit bestimmten Themen und Aufgaben für eine gewisse Zeit in die Natur und begegnet ihren Elementen und Kräften in besonderer Weise. Wir lernen auch die Qualität des Kreises als eine Grundform des Lebens und des Zusammenseins kennen. Der bewusst geschlossene Kreis fördert die Tiefe von Erleben und Wahrnehmung, zentriert auf das Wesentliche und schafft ein Feld, das über unsere begrenzte Persönlichkeit hinaus geht.

Zu dieser Seminarreihe laden wir Männer jeden Alters ein, die bereit sind, auf die „Heldenreise“ zu gehen, ihre Identität als Mann zu ergründen und eine Vision zu gewinnen für ihr eigenes Leben, das sich in ein Größeres Ganzes einfügt.

© Copyright: Walter G. Mauckner



Die Projekte beginnen jeweils im Frühjahr und im Herbst und umfassen je 7 Treffen:

Projekt Frühjahr 2010

Heiler	Mi. 05. Mai – So. 09. Mai	2010
Vater	Fr. 25. Juni – So. 27. Juni	2010
Wilder Mann	Mi. 25. Aug. – So. 29. Aug.	2010
Krieger	Mi. 10. Nov. – So. 14. Nov.	2010
Liebhaber	Termin in 2011	
Magier	Termin in 2011	
König	Termin in 2011	

Beginn am ersten Tag jeweils 19:00 · Ende jeweils sonntags ca. 14:00

Projekt Herbst 2010

Heiler	Mi. 20. Okt. – So. 24. Okt.	2010
Vater	Fr. 10. Dez. – So. 12. Dez.	2010

weitere Termine für 2011 siehe: www.zipat.de

Der erste Termin ist zum Kennenlernen der Arbeit auch einzeln belegbar. Die sechs weiteren Treffen sind dann verbindlich.

Seminarkosten:

Mi./Di. – So. 320 € · Fr.– So. 210 €
zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Männer die aus finanziellen Gründen nicht teilnehmen können, bitte melden – wir finden eine Lösung!

Orte: Grube Louise und Kescheid (Westerwald)

Anmeldung und weitere Informationen:

Formular unter: www.zipat.de
oder über: Zipat-Seminarbüro · Tel: 02 28 - 377 27 67

Männertreffen im Kreis:

28. März und Mi. 19. September 2010 · Diese Treffen sind offen für alle interessierten Männer, zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch. **Ort und Wegbeschreibung:** siehe www.zipat.de oder im Seminarbüro erfragen
Beginn: 15:00 Uhr. Anmeldung ist nicht erforderlich.



Walter G. Mauckner

Geb. 1950, arbeitet als Psychotherapeut in freier Praxis in Bonn. Seit vielen Jahren Leitung von Seminaren und Weiterbildungen zu den Themen: Körperpsychotherapie, initiatische Therapie, Essenzarbeit, Familienstellen, Meditation, Visionssuche, Mann-Frau-Projekte und Männerprojekte. Entwicklung des initiatisch-phänomenologischen Ansatzes.

„Die Entdeckung und Entfaltung des Wesens hinter der äußeren Form ist für mich das größte Abenteuer.“

Fon: 02 2 8 - 3 77 27 -67 · Fax: -68
Waldstraße 28 · 53547 Breitscheid



Axel R. Schmidt

Geb. 1957, verheiratet, 2 Kinder, Körpertherapeut, Einzel- und Paartherapie, Atemenergetik, Visionsuche. Leitet Gruppen und Seminare, arbeitet in freier Praxis für Initiatisch-Psychodynamische Arbeit und Therapie in Königswinter und Düsseldorf.

„Mein besonderes Interesse gilt der Forschungsreise Mann-Sein im Rahmen von Männerprojekten und der initiatischen Arbeit mit Jugendlichen.“

Fon: 0 22 44 - 90 15 -75
E-Mail: ags.psychodynamik@gmx.de
Kotthausener Straße 8 · 53639 Königswinter

Begleiter-Team: Erfahrene Männer, die das Projekt durchlaufen haben und z.T. selber im initiatisch-therapeutischen Kontext arbeiten, bilden mit den Leitern das Projekt-Team.

Alle stehen den Teilnehmern auf ihrer „Reise“ unterstützend zur Seite.

ZIPAT

Zentrum für initiatisch-phänomenologische Arbeit u. Therapie

Seminarbüro · Dahlienweg 18 · 53229 Bonn
Telefon: 02 28 - 377 27 67 · Telefax: 02 28 - 377 27 68
E-Mail: buero@zipat.de · Internet: www.zipat.de

Die Heldenreise des Mannes

Vision und Identität
Männerprojekt